

Pressemitteilung 290/2022 vom 7. Dezember 2022

Zahl der Empfängerinnen und Empfänger von Asylbewerberregelleistungen in Thüringen nahezu unverändert Rund 8 100 Empfängerinnen und Empfänger Ende 2021

Am 31.12.2021 erhielten in Thüringen 8 065 Personen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Form von Regelleistungen. Das waren nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik 70 Personen bzw. 0,9 Prozent weniger als am Ende des Jahres 2020. Im Vergleich zum Höchststand am 31.12.2015 waren das rund 20 000 Empfängerinnen und Empfänger weniger.

Mehr als die Hälfte der 8 065 Leistungsempfängerinnen und -empfänger waren männlich (4 995 Personen). Das Durchschnittsalter betrug 23,7 Jahre. 32,1 Prozent (2 585 Personen) der Bezieherinnen und Bezieher von Regelleistungen waren Kinder im Alter von unter 15 Jahren und 8,7 Prozent (705 Personen) Jugendliche im Alter von 15 bis unter 21 Jahren. 53,6 Prozent (4 320 Personen) der Leistungsbeziehenden befanden sich im Alter von 21 bis unter 50 Jahren und 5,6 Prozent (450 Personen) waren 50 Jahre und älter.

Rund zwei Drittel der 8 065 Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger stammten aus Asien (62,3 Prozent bzw. 5 025 Personen), darunter fast jede 3. Person aus dem Irak (31,7 Prozent bzw. 1 595 Personen). 1 400 Personen besaßen die syrische (27,9 Prozent) und 1 235 Personen die afghanische Staatsangehörigkeit (24,6 Prozent). Rund jede/r 5. Leistungsbeziehende stammte aus Europa (21,0 Prozent bzw. 1 695 Personen). Darunter waren 660 Personen (38,9 Prozent) im Besitz eines Passes der Russischen Föderation. 280 Personen (16,5 Prozent) besaßen die türkische Staatsangehörigkeit. Rund jede/r 7. kam aus Afrika (14,6 Prozent bzw. 1 175 Personen). Darunter stammten 355 Personen aus Libyen (30,2 Prozent), 270 Personen aus Nigeria (23,0 Prozent) und weitere 145 Personen aus Somalia (12,3 Prozent).

Zum Stichtag am 31.12.2021 besaßen 72,7 Prozent bzw. 5 860 Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger eine Aufenthaltsgestattung und 18,5 Prozent bzw. 1 495 Personen eine Duldung. 4 285 Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger (53,1 Prozent) lebten in dezentralen Unterbringungen. 3 640 Leistungsbeziehende (45,1 Prozent) waren in einer Gemeinschaftsunterkunft und 140 Personen (1,7 Prozent) in einer Aufnahmeeinrichtung untergebracht.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Im Laufe des gesamten Jahres 2021 wurden insgesamt 60,4 Millionen Euro netto für Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz verausgabt. Das waren 3,2 Millionen Euro bzw. 5,7 Prozent mehr als im Jahr 2020.

Bitte beachten:

Ab dem Berichtsjahr 2020 erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse der Statistik der Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz unter Einsatz des Geheimhaltungsverfahrens der 5er-Rundung. Bei der 5er-Rundung werden alle absoluten Werte mit Empfängerzahlen auf den nächsten durch 5 teilbaren Wert auf- oder abgerundet. Die maximale Abweichung zu den jeweiligen Originalwerten beträgt dadurch für jeden Wert höchstens 2. Mit Umsetzung des Geheimhaltungsverfahrens der 5er-Rundung ist keine grundsätzliche Additivität der Daten gegeben. Zudem werden auch Durchschnittswerte nicht veröffentlicht, sofern diese nur auf einer geringen Fallzahl an Empfängerinnen und Empfängern basieren. Anteile und Veränderungsraten werden aus Geheimhaltungsgründen auf Basis der gerundeten Fallzahlen ermittelt. Dadurch sind bei niedrigen Fallzahlen zum Teil deutliche Verzerrungen gegenüber den Originalergebnissen möglich.

- Weitere Informationen zum Thema Asylbewerberleistungen finden Sie in den Internettabellen des Thüringer Landesamtes für Statistik unter www.statistik.thueringen.de.

Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Gesundheits- und Sozialwesen

Telefon: 03 61 57 334-25 26

E-Mail: sozialhilfe@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

**Empfängerinnen und Empfänger von Regelleistungen
 nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
 am 31.12. der Jahre 2020 und 2021
 nach ausgewählten Merkmalen**

Merkmal	2020	2021
Grundleistungen	4 225	4 775
Hilfe zum Lebensunterhalt	3 910	3 290
Regelleistungen insgesamt	8 135	8 065
und zwar		
männlich	5 045	4 995
weiblich	3 090	3 070
unter 15 Jahren	2 520	2 585
15 bis unter 21 Jahren	735	705
21 bis unter 30 Jahren	2 085	1 995
30 bis unter 40 Jahren	1 610	1 605
40 bis unter 50 Jahren	745	725
50 und mehr Jahre	440	450
Durchschnittsalter	23,7	23,7
Europa	1 720	1 695
Afrika	1 365	1 175
Asien	4 835	5 025
Amerika, übrige Staaten, staatenlos, ungeklärt, ohne Angabe	220	170
Gemeinschaftsunterkunft	3 575	3 640
dezentrale Unterbringung	4 365	4 285
Aufnahmeeinrichtung	200	140

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.